

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
38 (1924)**

110 (13.5.1924)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-475169](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-475169)

Die 'Republik' erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Der Abonnementspreis beträgt für einen Monat 1.60 Goldmark bei Post, für Adressat von der Expedition (Peterstraße Nr. 74) 1.50 Goldmark, durch die Post bezogen für den Monat -- 1.50 Goldmark. --

Republik

Hauptexpedition: Peterstraße 74, Fernsprecher Nr. 58

Wilhelmshaven-Rüstringen, Dienstag, 13. Mai 1924 * Nr. 110

Preis 10 Pfennig

Abgabe-Grundpreis: Minimum-Zelle od. deren Raum für 10 Pfennig, 100 Zellen 10 Mark, 1000 Zellen 100 Mark. Einzelnummern 10 Pfennig. Ausland: 12 Pfennig. 1. Klasse 15 Pfennig, 2. Klasse 10 Pfennig. Rabat nach Tarif. Postverrichtungen -- unversichtlich --

Redaktion: Peterstraße 74 Fernsprecher Nr. 58

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland

Das Volk entscheide!

Der 'Soz. Parteivorstand' greift zu dem bereits mitgeteilten Beschluß des Parteivorstandes betreffend Volksentscheidung über das Sachverhändigen-Gesetz.

Der Beschluß des Sozialdemokratischen Parteivorstandes, die Frage der Annahme oder der Ablehnung des Sachverhändigen-Gesetzes einem Volksentscheid zu unterbreiten, ist wie ein frischer Windstoß in die dumpfe Atmosphäre der deutschen Politik hineingefahren. Er sagt allen Parteien und allen einzelnen Volksgenossen, daß sie um eine klare, eindeutige Entscheidung nicht herumtrotzen werden.

Für die weitere Entscheidung ist es notwendig, die hauptsächlichsten Bestimmungen der Verfassung über den Volksentscheid kennen zu lernen. Der Volksentscheid muß nach Art. 73 der Verfassung herbeigeführt werden, wenn ein Zehntel der Stimmberechtigten das Begehren nach Eingabe eines Gesetzesentwurfes stellt. Die Entscheidung über den Entwurf ist durch die Zustimmung der Mehrheit der Reichstagsmitglieder erforderlich. Der Volksentscheid findet nicht statt, wenn der Entwurf im Reichstag unbeschädigt angenommen wird. Soll der Volksentscheid eine Verfassungsänderung herbeigeführt werden, so ist die Zustimmung der Mehrheit der Stimmberechtigten erforderlich.

Die Sache wird sich also folgendermaßen abspielen: Der formulierte Antrag der Sozialdemokratischen Partei wird erst dem Reichstag vorgelegt werden. Nimmt der Reichstag ihn nicht an, so entscheidet das Volk.

Zunächst werden demnach die Parteien des Reichstages genötigt sein, zu dem sozialdemokratischen Entwurf durch die Abstimmung klar Stellung zu nehmen. Erst wenn diese Stellungnahme negativ ausfällt, kommt das Volk zu Wort.

Hierbei wird die Frage auftauchen, ob zur Annahme des Entwurfs die einfache Mehrheit genügt, oder ob Zweidrittelmehrheit notwendig ist, weil der Entwurf als verfassungsändernd betrachtet wird. Unseres Erachtens wird durch die Annahme der Sachverhändigen-Gesetzes eine Verfassungsänderung nicht bewirkt, da die Eisenbahnen tatsächlich dem Eigentum des Reiches nicht entzogen werden. Sollte indes die entgegengesetzte Auffassung durchbringen, so wäre die Annahme des sozialdemokratischen Antrags im Reichstag unannehmbar, und ebenso unannehmbar wäre es dann, daß es bei Neuwahlen möglich wäre, die Opposition auf weniger als ein Drittel der Reichstagsmitglieder zurückzuführen und dadurch einen annehmbaren Reichstag zu schaffen. Dagegen ist es im höchsten Grade wahrscheinlich, ja noch unserer Heberzeugung gemäß, daß der Volksentscheid den Anforderungen der Verfassungsänderung genügen würde, da die Annahme des Gesetzesurteils durch mehr als die Hälfte der Stimmberechtigten zu erwarten ist.

Der Schritt der Sozialdemokratischen Partei ist notwendig geworden, weil die Reichstagsmehrheit für die wichtigste außenpolitische Frage kein klares Bild ergeben haben und weil Verdruss ausgeht, dieses Bild nur immer mehr zu vermissen. Will Deutschland nicht das Spiel Vorkamers spielen, das offensichtlich kein Mittel sucht, um seine Politik des wirtschaftlichen und militärischen Terrors weiter fortsetzen zu können, dann muß es die Vorschläge der Sachverhändigen als das 'unteilbare Ganzes', das sie darstellen, klar und ohne Vorbehalte annehmen. Die Befreiung der besetzten Gebiete von dem auf ihnen lastenden besondern Druck ist kein 'Vorbehalt', der zu machen ist, sondern eine von den Sachverhändigen selbst klar formulierte Voraussetzung für eine Durchführung eines Planes. Und gerade diese Voraussetzung ist es, die uns die Möglichkeit annehmbar, ja ihre Annahme direkt zu unserer Pflicht macht.

Nicht darum handelt es sich, 'dem Feindbund Dienste zu leisten', 'sich dem Ausland gefällig zu erweisen', oder wie sonst die verlogenen Schlagworte der nationalistisch-kommunistischen Agitation heißen, sondern dem zweifelslos klaren Ende zu machen, mit dem das besetzte und unbefreite Gebiet gemessen wird, Kosten und Verpflichtungen auf das ganze Reich gleichmäßig zu verteilen, den Soldaten, den Bedrohten, den Konflikt ein Ende zu bereiten und damit die außenpolitischen Voraussetzungen zu schaffen, von denen aus ein sozialer Neuaufstieg des deutschen Volkes überhaupt erst möglich ist.

Niemand versteht, daß sich bei der Wiederausführung der Sachverhändigen-Vorschläge Schwierigkeiten ergeben könnten, die sich aus dem besten Willen von beiderseits nicht beheben lassen. Dann wird es Zeit sein, zur Befreiung dieser Schwierigkeiten neue Verhandlungen einzuleiten, um durch Verständigung zu einem Ausgleich zu kommen. Jetzt aber kann, wenn nicht die Botschaft und die durch sie bedingte wirtschaftliche Unklarheit derzeitig werden soll, aber nichts anderes mehr verhandelt werden, als über die Art der Durchführung der Vorschläge, die ein 'unteilbares Ganzes' sind und als solches nur angenommen oder abgelehnt, nicht aber verändert werden können.

Es ist möglich, daß die endgültige Entscheidung im Sinne der Annahme schon im Reichstag getroffen wird und daß sich die Volksabstimmung dadurch selbst erledigt. Aber auch die Verhandlungen und die Abstimmung im Reichstag sind jetzt unter den gegebenen Umständen das große Ereignis der angefügten Volksabstimmung voraussetzend. Die Parteien wissen, daß ihre Stellungnahme von den Wählern kontrolliert werden wird. Und da mag

Die Wahlen in Frankreich.

Starker Ruck nach links!

(Wolffmeldung aus Paris.) Die bisher vorliegenden Wahlergebnisse geben zwar noch kein abschließendes Bild, sie lassen aber bereits erkennen, daß der Sieg der Linken, insbesondere in der Provinz, einen großen Erfolg erringen hat, der alle Erwartungen übertrifft. In einer ganzen Reihe von Departements haben die in dem Kartell zusammengefaßten Sozialisten und bürgerlich-demokratische Partei die absolute Mehrheit zu erlangen vermocht und damit die Gesamtzahl der Sitze erhöht. Von den bekannten bisherigen Abgeordneten des Nationalrats sind u. a. nicht wiedergewählt worden: Die ehemaligen drei Mitglieder des Kabinetts Painlevé, Deshayes, Magnant, Edouard, der ehemalige Finanzminister Dejeu, der gegenwärtige Landwirtschaftsminister Sautou und der Baron de Witt. Unter den Gewählten ist Genosse Renaudel. Das Wahlergebnis von Paris ist noch nicht bekannt. In drei Wahlkreisen der inneren Provinz hat die Mitte des Nationalrats die relative Mehrheit erlangt. In den Kreisen der Pariser Annamette scheinen die Kommunisten einen starken Erfolg erzielt zu haben; sie stehen an zweiter Stelle hinter dem Nationalrat. Im Departement Ober-Elsaß scheinen die Kommunisten die Mehrheit zu erlangen gegen die Kommunisten.

Der Wahlsitz ist in Paris und, soweit Nachrichten vorliegen, in ganz Frankreich in vollkommener Ruhe verlaufen. Die Wahlhandlung wurde um 6 Uhr geschlossen. Das Ergebnis ist außerordentlich große Zahl von Wählern, wie es nicht wahrscheinlich, daß der Wahlsitz mittig irgendwelche endgültigen Ergebnisse bekannt werden.

Zur Information und zum Vergleich für die noch kommenden Organisationsmaßnahmen sei mitgeteilt, daß der Nationale Reichstag bisher über 420 Abgeordnete, die Rechte über 31 und die Linke im französischen Parlament über 156 Abgeordnete verfügte. Zusammen hier eine merkliche Verschiebung eingetreten ist, werden die nächsten Tage zeigen.

Auflösung des Wiederaufbauministeriums

Durch Verzicht des Reichspräsidenten wurde das Reichsministerium für Wiederaufbau am 11. Mai aufgelöst. Die Geschäfte übernahm am 12. Mai der Reichsminister der Finanzen. Die künftigen Angelegenheiten sind bereits am 1. April 1924 an die künftige Kammer übergeben. Alle diese Anläufe tritt der mit der Wahrung der Geschäfte des Reichsministers für Wiederaufbau beauftragte Staatssekretär Dr. Gustav Müller in den einstweiligen Ruhestand.

Die Ministerbegegnungen.

(Wolffmeldung aus Paris.) Premierminister Macdonald hat durch den englischen Botschafter in Paris den Reichspräsidenten Painlevé ersuchen lassen, seine Reise nach Genua auf den 19. Mai zu verlegen. Painlevé hat zugestimmt. Einer Briefliche Meinung zufolge werden Thomson und Dumais am 17. Mai abends nach Mailand abreisen und am 18. abends in Rom abends zusammenkommen. Die Besprechungen werden sich bis Montag den 19. in Mailand aufhalten.

(Londoner Meldung.) Der diplomatische Berichterstatter des 'Daily Chronicle' will wissen, daß nach der bevorstehenden Konferenz in Genua eine Mitteilung erwartet werden, daß eine alliierte Konferenz Anfang Juni in London stattfinden werde. Es werde erwartet, daß Amerika darauf bestehen wird, daß eine neue Konferenz in Genua stattfinden soll. Die Franzosen sind bereit, 40 Millionen Pfund für Deutschland zu zahlen.

Die Eröffnung der Kölner Messe.

(Wolffmeldung aus Köln.) Der Reichspräsident ist Sonntag vormittags, begleitet vom Reichsminister Dr. Gierke, dem Reichsjustizminister Gumbel und Staatssekretär Meißner, in Köln eingetroffen. Er wurde auf dem

Bahnhof vom Oberbürgermeister, dem Regierungspräsidenten sowie dem bereits gestern eingetroffenen Reichsanwalt und dem preussischen Staatsminister Severing begrüßt. Der Reichspräsident begab sich alsbald zum Rathaus, wo der Menschenmenge, welche die Straßen füllte, mit lebhaftem Beifall empfing. Im Rathaus wurde der Reichspräsident von Oberbürgermeister Heuser im Namen der Stadt feierlich willkommen geheißen. Nach dem Empfang ließ sich Erzbischof Kardinal Schulte dem Reichspräsidenten vorstellen. Später unterbreitete der deutsche Reichspräsident dem Reichspräsidenten einen Besuch ab. Der Reichspräsident hielt eine Ansprache. Im Namen der preussischen Regierung ersuchte er auch den Reichspräsidenten Ober Staatsminister Severing das Wort. Die preussische Regierung habe Vertreter entsandt, um zum Ausdruck zu bringen, daß Köln, das Rheinland und Preußen zusammengehören. Die Messe sei ein Symbol der deutschen Einigkeit und ein Symbol dafür, daß alle Bestrebungen bestehen, die darauf gerichtet sind, die Rheinlande von Preußen und Deutschland zu trennen. Der Minister dankte dem Reichspräsidenten, die den Volksgenossen in Genua ein Beispiel gegeben haben, daß in Zeiten des Unfriedens kein Volk so Recht hat, die Kräfte zu versplittern, sondern daß alle die Pflicht haben, zusammenzutreten. Oberbürgermeister Dr. Heuser dankte dem Reichspräsidenten und dem Staatsminister Severing für ihre Worte und Wünsche und schloß mit einem begeistert aufgenommenen Hoch auf das deutsche Volk und das deutsche Vaterland. Mit der Schlußfeier des dritten Aktes und des Wiederöffnens schloß die Feier. Es folgte ein Rundgang durch die Messe. Der Reichspräsident wurde auf feierliche Fahrt zum Messengelände mit kaiserlichen Hofwagen begleitet.

Die Presse zum Parteivorstandsantrag.

Der Beschluß des Parteivorstandes wird von der Reichspresse, für die er ein vollkommenes Anschluß ist, von der eigenen Verlogenheit abgesehen, oder auch von dem Willen der Parteien, die mit der Sozialdemokratie in der Frage des Sachverhändigen-Gesetzes übereinstimmen, fast übersehen. Das hat dem einen oder anderen allerseitsigen Elemente kein Wunder ist! Darüber hinaus hält auch das 'Hamburg Echo' (als ein Parteiblatt) den Schritt für insofern übertrieben, als es gewünscht hätte, daß sich vorher erst Parteivorstand oder Partei mit der Frage befaßt hätten. Schon deshalb, weil diese in der Lage sind, den Beschluß umzusetzen.

Als erste der Reichstagsfraktionen hat die Deutsche Volkspartei ihre feststehende Fraktionsabstimmung am Mittwoch den 14. Mai, im Reichstagsgebäude abgehalten. Auf der Tagesordnung stehen die Wahl des Fraktionsvorstandes und eine allgemeine politische Aussprache.

Von der Staatsanwaltschaft ist gegen den früheren Reichstagsabgeordneten, den kommunistischen Redakteur Wendelin Thomas, ein Steckbrief erlassen worden. Er war vom Staatsgericht München zu 1 1/2 Jahren Gefängnis wegen Aufrufes zum Massenraub verurteilt worden.

Der Wirtschaftsinstitut Göttinger berechnet die Kosten des Währungsstillstands einer vierköpfigen Familie nach dem Stande der Kulturmittelpreise vom 10. Mai 1924 auf 33,36 Millionen Mark gegen 34,20 Millionen Mark in der vergangenen Woche.

Die Einberufung des neuen bayerischen Landtages ist für die letzte Maiwoche in Aussicht genommen.

Der Ring deutscher Studenten an der höheren technischen Staatslehranstalt in Nürnberg ist wegen einer Rundschreibung zu dem Reichspräsidenten des Volksgerichtes im Gitter-Struß zum Kultusminister verurteilt worden. Gegen den Vorstand wurde Disziplinarisch eingeschritten.

Die 'Times' erfahren aus Madrid, daß 16 spanische Flugsätze 490 Bomben auf ein Lager der Rüstung in Marzillo abgeworfen haben.

vorschläge keine Annehmlichkeit mit sich bringt. Wir wissen aber ebenso genau, daß diese Annahme das einzige praktisch erreichbare Mittel ist, um dem deutschen Volk Verdrissungen gegenüber dem bisherigen Zustand zu verschaffen, und daß die Ablehnung, die von verantwortungslosen Demagogen empfohlen wird, das endgültige Hinabsinken in den hoffnungslosen Ruin unweigerlich nach sich zieht.

Mit jenem Beschluß, die Frage der Annahme oder der Ablehnung der Sachverhändigen-Vorschläge nötigenfalls von der letzten Instanz, dem Volk entscheiden zu lassen, hat der Sozialdemokratische Parteivorstand jenen verantwortungslosen Demagogen den Handstich hingeworfen. Die Verfassung gibt uns Mittel an die Hand, diesem schamlosen Treiben Halt zu gebieten, und wir sind entschlossen, sie anzuwenden. Das wird auf die kalte Bah.

Der Beschluß des Parteivorstandes gibt klare Richtlinien für Protestaktionen und erklärt, wie wir auf den Trübsand ein der sozialdemokratische Aktion, und so schloß, eine neue politische Lage. Es heißt abzumachen, wie sich die Parteien des Reichstages zu ihr stellen werden. Auf alle Fälle: der Kampf ist mit den Wahlen nicht zu Ende, er hängt jetzt erst recht an, er wird sich zu äußerster Deutlichkeit steigern und voraussetzlich an die Energie unserer Organisationen und jedes einzelnen Parteigenossen die größten Anforderungen stellen. Das deutsche Volk muß auch in jenen Teilen, die uns als Partei noch selbst ablehnend gegenübersehen, es sich zeigen, dem ersten dieser Demagogen nachzulassen, es muß lernen, mit politischen Taktiken zu rechnen.

Deutsche Auswanderung 1923.

Der Wirtschaftskreis der Nachkriegsjahre hat bekanntlich die Auswanderungen aus Deutschland nach Übersee überaus begünstigt...

Nach den Angaben des statistischen Reichsamtes wurden unter den deutschen Auswanderern 65 734 männlichen und 48 075 weiblichen Geschlecht festgestellt...

Die hälfte im Jahre 1923 auf 111 805 männlich, 9098 weiblich, 14,9 Proz.; Ostpreußen, Ostpolen 33 456 männlich, 1 568 weiblich, 1,6 Proz.; Ostpreußen, Ostpolen 33 456 männlich, 1 568 weiblich, 1,6 Proz.

Reben den zahlreichen landwirtschaftlichen Kräften und den aufstrebenden Dienstleistungen, Wirtschaftlerinnen usw. fallen die Auswandernden aus Industrie und Handel auf...

Das Jahr 1923 weist infolge der Inflation einen recht beträchtlichen Maschinenexport (u. a. Kolonnen nach Spanien) auf...

Ein Angriff auf die Einheitschule.

Unter den Kulturbewegungen der Sozialdemokratie steht die einheitschule. Diese ist aber durch die Einheitschule gefährdet...

Die soziale und kulturelle Rückständigkeit jenseits der Elbe, die das deutsche Volk immer gerne als ein unerschöpfliches Hütelchen...

Eine von den altpreußischen Arbeitgeberverbänden angeführte Aufsperrung der Bauarbeiter ist am Freitag erfolgt...

Urteil im Dedeneksturzprozeß.

In dem Berliner Prozeß wegen des Dedeneksturzes im dortigen Hofgebäude wurde am Sonnabend das Urteil gefällt. Der Staatsanwalt bemerkt in seiner Anklagerede: Es sei zu beachten...

Der „deutsche“ Tag in Halle.

Das Stelldichein der Rektionäre. - Die Einweihung des Moltke-Bandbildes. - Zusammenstöße. - Tote und Verwundete.

(Wahlmeldung aus Halle.) Die Einweihung des Moltke-Bandbildes erfolgte gestern in Gegenwart von etwa 100 000 Teilnehmern...

(Wahlmeldung aus Halle.) Es erholten am Montag: Konservativen 11, Zentrum 102, Sozialdemokraten 71, Christlicher Republikaner 32, Sozialisten 78, Kommunisten 14...

Ein Vertreter der M.D.E. hatte Gelegenheit, dem Reichsminister Jarres aus dem für die Reichsregierung zuständigen Ministerium Fragen zu stellen...

Frankreichs Wahlergebnisse.

(Pariser Wahlmeldung.) Es erholten am Montag: Konservativen 11, Zentrum 102, Sozialdemokraten 71, Christlicher Republikaner 32, Sozialisten 78, Kommunisten 14...

Minister Jarres zum Volksabstimmungsantrag.

Ein Vertreter der M.D.E. hatte Gelegenheit, dem Reichsminister Jarres aus dem für die Reichsregierung zuständigen Ministerium Fragen zu stellen...

Minister Jarres erklärte: Im vorliegenden Falle ist offenbar ein Volksabstimmungsantrag...

Minister Jarres erklärte: Im vorliegenden Falle ist offenbar ein Volksabstimmungsantrag...

Minister Jarres erklärte: Im vorliegenden Falle ist offenbar ein Volksabstimmungsantrag...

Luisa und Radiano.

Die Entnahme der Willensfreiheit 'Die Kanne' (Verlag R. Koch) u. J. Rager, (Luisa) die folgende autobiographische Andeutung aus den Papieren des verstorbenen Franz Radiano...

Die Aufführung des Schülers und Struwwelpoms 'Luisa Radiano' im Deutschen Theater erst die Erinnerung an eine der schönsten Zeiten meines Lebens...

Während des Jahres 1887 war ich in Paris, um meine philosophischen Studien zu vollenden...

den kann, nämlich über den Haushaltplan, über Abgabenerhöhe und über Besetzungsbewerben.

Frage: Darnach ist sich danach im vorliegenden Fall um ein zulässiges Volksbegehren?

Antwort: Diese Frage läßt sich erst beantworten, wenn die Antragsteller ihren Bescheid vorlegen...

Frage: Wie ist der weitere Verlauf nach Zulassung des Volksbegehrens?

Antwort: Das Volksbegehren wird nicht durch Stimmzettelabgabe, sondern durch ein Eintragungsbüchlein festgestellt. Es genügt, wenn ein Teil der deutschen Wähler das Volksbegehren unterschreibt...

Frage: Ist es möglich, daß eine große Partei eine Frage unmittelbar, d. h. ohne vorherige Beschlußfassung des Reichstages über den gleichen Gegenstand, zum Volksentscheid bringt?

Antwort: Das ist nach der Verfassung nicht zulässig; nach der Verfassung kann das nicht einmal die Reichsregierung und ein auch nicht der Reichspräsident...

Frage: Sollten die die Veranstaltung eines Volksentscheides für erwünscht?

Antwort: Ich halte die Veranstaltung dieser Frage jedenfalls für verfehlt. Noch sind wichtige Vorklagen über die Möglichkeit einer Verhinderung nicht erfolgt...

Der bayrische Journalist Albert Winter wurde wegen seiner in den 'Wächtigen' herausgegebenen Beiträge gegen Jannas Kuer aus der sozialdemokratischen Partei ausgeschlossen.

Nach dem 'New York Herald' wird die deutsche Reichsregierung in Höhe von 500 Millionen die Schuld der Vereinigten Staaten zu begleichen...

Der amerikanische Senat hat eine Entlohnung der Einkommensteuer um 25 Prozent und eine Reihe von Erbschaftsteuern bei fast allen anderen Steuern beschlossen.

Außerdem sei es nur seine Kunst, Werke zu machen. Prosa zu schreiben sei unendlich viel schwerer, und nur deshalb gebe die Dichtung für Geld aus...

Einige Exemplare dieses damals öffentlich keine wissenschaftliche Beiträge für die 'Jüdische Welt', das demokratische Blatt...

So scharf sind Dampmann und ich an einem schönen Sonntagmorgen zu dem würdigen Professor in Jüdische Welt...

Wenn er immer noch auf Deutschland herumtrampelt, so soll das nicht sagen, daß er durch den Krieg erschüttert hat; er braucht nur in Wart beflügelt zu haben.

Ein Kritiker sagt, Europa Divisionist sei vollendet, als die unfruchtbar, 'Schicksal' meint er, dem Ende näher.

Die Eisenbahn hatten letztes Jahre einen Gewinn zu verzeichnen. Was für Kräfte, die Profiteure lauten, keine Reuezeit ist.

Das Weltjahr ist, daß E. so beschaffen wurde, obwohl im niemand verteilte.

Angelsächsische Zeitungs-Splitter.

Wenn er immer noch auf Deutschland herumtrampelt, so soll das nicht sagen, daß er durch den Krieg erschüttert hat; er braucht nur in Wart beflügelt zu haben.

Raus dem Lande und den Nachbarprovinzen.

Sanhe. Die „Stadthelm“-Feier mit Glockenläuten... Die Feier begann mit einem Festgottesdienst... Der Hund. Man kann sich so leicht in den Wäldern des Strahlsbüchses verirren...



Dr. Rudolf Hilferding (Sozialdemokrat)

gebürtig aus Oesterreich und ursprünglich Arzt, war vor der Einigung der SPD und USPD Mitglied der letzteren und Geschäftsführer der „Freiheit“...

Berichtliches.

Aus dem Wilmshavener Schöffengerichtssaal.

Der Hund. Man kann sich so leicht in den Wäldern des Strahlsbüchses verirren... Ein Landstreicher wird aus der Haft vorgeführt...

Tanzbodenballer.

Am 17. April verließ das Dienstmädchen Johanna Wigg das Reich aus der Wohnung ihrer Herrschaft... Ein weicher Tisch ist wie ein Blitzenbrot...

Ein weicher Tisch ist wie ein Blitzenbrot.

Ein weicher Tisch ist wie ein Blitzenbrot a. d. von glanzvoller Seite mitgeteilt wird, im Schlossgarten beobachtet worden...

Verkehr in Nordbahn.

In Schwaben und Nordbahn wurde kürzlich ein heillosender Meteor beobachtet... Kriminalbeamte als Diebstahler.

Kriminalbeamte als Diebstahler.

Der der Strafkammer in Frankfurt a. M. hatte sich in mehrfachen Verhandlungen eine weitverbreitete Diebstahlschule... Volkswirtschaft.

Volkswirtschaft.

Getreisernten in Preußen. Die Berichte über den Getreisernt in Preußen für Anfang Mai ergeben ein unbedeutendes Bild... Briefkasten.

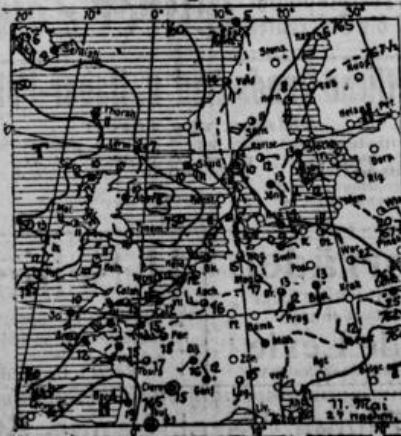
Briefkasten.

Silberne Hochzeit. Das Fest der silbernen Hochzeit feiern am 14. Mai die Eheleute Wilhelm Rippen... Rühringer Parteiallegenheiten.

Rühringer Parteiallegenheiten.

Vertrauensmänner. Die Vertrauensmänner wollen mit den Rührerleuten abklären... Rührerleuten abklären.

Witterungsüberblick.



Das gestern früh über Deutschland gehende föhnwindige Hochdruckgebiet hat sich als feine Nieselregen... Vorhersage: Nacht mäßig kühl, Regen, Nebel.

Brief. Vermittl. Verkauften ist seit Donnerstag morgen der Rentier Oerd Schönmader... Verkauften. Herr. Das Wohnhaus des Richters S.

Verkauften. Herr. Das Wohnhaus des Richters S. A. benutzte wieder, während die Bewohner auf dem Acker beim Kartoffelsetzen waren... Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts.

Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts Wetzels beachtet wurde, daß ein bestimmtes Anzahl Schafe... Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts.

Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts Wetzels beachtet wurde, daß ein bestimmtes Anzahl Schafe... Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts.

Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts Wetzels beachtet wurde, daß ein bestimmtes Anzahl Schafe... Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts.

Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts Wetzels beachtet wurde, daß ein bestimmtes Anzahl Schafe... Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts.

Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts Wetzels beachtet wurde, daß ein bestimmtes Anzahl Schafe... Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts.

Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts Wetzels beachtet wurde, daß ein bestimmtes Anzahl Schafe... Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts.

Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts Wetzels beachtet wurde, daß ein bestimmtes Anzahl Schafe... Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts.

Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts Wetzels beachtet wurde, daß ein bestimmtes Anzahl Schafe... Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts.

Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts Wetzels beachtet wurde, daß ein bestimmtes Anzahl Schafe... Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts.

Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts Wetzels beachtet wurde, daß ein bestimmtes Anzahl Schafe... Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts.

Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts Wetzels beachtet wurde, daß ein bestimmtes Anzahl Schafe... Diebstahl. Herr. In dem Anwesen des Landwirts.

Rüstringen. Graduierung.

Es werden öffentlich meistbietend verpachtet folgende Graduierungen: 1. an der Elmhardt (Gefertige) am 13. u. 14. nadm. 6 Uhr. Treffpunkt Mastenfeld. 2. im Stadtpark (Krausenfeld) am 16. u. 17. nadm. 5.30 Uhr. Treffpunkt Sportplatz. Wäherden in der Stadt verpachtet. Feinere Graduierungen zu verpachten. Auskunft im Graduierungsbüro. Rathaus Gebelstraße. Zimmer 6. Beschlossene Angebote dorthin bis 20. d. M. erheben. [3350]
Wüstringen, den 12. Mai 1924.
Eldingamtst.

Oldenburg.

Milchquellene vom 5. bis 11. Mai 1924.
1 Liter 76 Pf.
1/2 Liter 57 Pf.
1/3 Liter 38 Pf.
1/4 Liter 19 Pf.
Oldenburg, den 10. Mai 1924. [3350]

Der Preis für die in den Milchverkaufstellen zur Abgabe kommende Milch beträgt von Sonntag, den 12. Mai d. J. ab für:
1 Liter Vollmilch 24 Pf.
1 Liter Vollmilch in Flaschen 25 Pf.
1 Liter Mager- oder Vollmilch 19 Pf.
Oldenburg, den 10. Mai 1924. [3350]
Wilhelm für Stadt und Amt Oldenburg.

Müllers Markthallen
Eingetroffen ein Waggon circa 5000 Dosen prima **Brinzeck-Schneidebohnen**
Arbeiter! Abonniert die Republik!

Wir suchen sofort tüchtige **Handformer, Kernmacher, Gusspußer und Lehrlinge.**
Giltenswerth Delmenhorst Wfl.-Gefehlschalt

Betriebseröffnung
Wir eröffnen Mitte Mai unsere **EISENGIESSEREI** und nehmen noch Aufträge auf:
Grauguss
(Hand-, Lohm-, Schablonen- sowie Formmaschinen-guss)
zur prompten Ausführung an.
Eisenwerk Delmenhorst Aktiengesellschaft.

Neue Bucheingänge
Carnelius v. Winterfelden, Zeitzeiger zur Wirtschaftsgeschichte farb. 2.80 M.
Winter, Sind und Sozialismus geb. 2.80 M.
Schwarzbach, Der neuen Zeit entgegen. Ein Frühlingspiel für die proletarische Jugend geb. 0.30 M.
Nover, Weisheit für die Arbeiterjugend geb. 0.30 M.
Gd.-Zeits., Die neue Erziehung brosch. 0.50
- Vaterland 0.50
Buchhandlung Paul Hug & Co.
Rüstringen, Peterstraße 16, Telefon 18.

Billig! Billig!
Müllers Markthallen
1 Waggon frischer holländischer
Spinat 30 Pf.
1 Waggon
Blumenkohl Kopf 30, 40, 50 Pf.
Nur solange Vorrat! [3351]

Billig! Billig!
Bauer-Mühle Mehl
Getreide
Futtermittel

Die Kommunisten in den Gewerkschaften.

Material zur Beurteilung der sogenannten Gewerkschafts- Opposition und über ihr Verhältnis zur kommunistischen Partei.
Herausgegeben von Vorstände des Deutschen Holzarbeiter-Verbandes.
Preis 20 Pfennig
Buchhandlung Paul Hug & Co., Rüstringen, Peterstrasse 76.

Violin-Unterricht
Ruhne wiew. Schüler an Wende. [3347] Elmhardtstr. 20, 11.
Joh. ist in 2 Jahren an geländ. Fortschritt mit [3348]
Wille Dismann
[3349] Elmhardtstr. 20, 11.
In Wüstringen bei S. Brudenhofen, V. Gerns, G. Hültes und Kamps Trögerten. In Wilhelmshaven bei H. E. B. in a. n. Cito Gerner, Trög. Wier, G. Schmidt u. C. Joch. Trögerten, sowie in Ber. Vorleser H. Eitel.
2-3 Zimmer, frei od. möbl. m. Küche od. Abdenkung von funderel. Beamen gef. Off. u. A. G. 24 u. d. Gp.
2 Regalungen
[3348] Restaurant Zebulden G. Schöten
Kochreichte werden gefordert. Dröpreker Batterie 29.
Holzrouleaus
Jalousien, Metalläden, Holzschwände. Vertreter Gd. Ziemann u. Schellstraße 17, 1.
58ml. Kochprodukte taufen im großen und kleinen [3349] Kochreichtenträger Geinz. Geinz. Orenzl. 77, Tel. 1367.
Gedr. Buchherb m. gef. Blatte f. vert. Gr. 55 mal 86. Wfl. r. Schuler, Schullr. 4, 1.

A. J. B. Wüstringen-Wilhelmshaven.
Eingang, den 13. Mai, abends 8 Uhr, im Werk- Speisehaus (Beranda): **Unsererendliche Versammlung**
Zugehörige: Musik- scheidung und Einland betreffen. Erklären sämtlicher Mitglieder erforderlich. [3353] Der Vorstand.
Gartenbauverein Wilhelmshaven e.V.
Gente u. morgen von 4-7 Uhr: **Ausgabe d. w. G. Saatzeitschrift**, Gedenkbücher, Jubiläums- Ausf. Geldstättliche Plater, Ged. Wfl. Str. [3354] Der Vorstand.
1-2 leerer Zimmer mit Badepumpe! In fort gef. Off. unter [3349] etw. an „Republik“

„Oper „Nida“ am 18. 5. 1924.
Kulofnung der Plakfarten am Donnerstag nachmittag von 5 bis 7 Uhr abends im Brauentheim. Die Mittwoch abend sind noch einige Umlaufarten in den drei Hauptstadtteilen (Kappeln, Brüdner, Edensfleer) zu haben. Sonntag-Plakfarten sind möglichst Sonnabend nachmittag zu lösen. 4 Bl. Sonderwagen 2.20 M. [3351] **Freie Rottdänne.**

„Eingetroffen:“ Prima Wiesmoorer Pressort!
ab Schute Städtisches Lagerhaus Jemmer O.30 Götmarf. [3352]

Ernst Stoll
im Alter von 46 Jahren. Im Namen der Hinterbliebenen: [3350] **Emilie Stoll, geb. Hempel.** Schaardeich, den 12. Mai 1924. Die Beerdigung findet am 14. d. M. nachm. 3.30 Uhr, von der Leichehalle in Aldenburg aus statt.

Varel i. O. **HEINRICH GERDES** Varel i. O. Neumarktstr. 9. Inhaber Georg Schattiger. **Spezial-Geschäft für Herren- und Knabenkleidung, Arbeits- u. Berufskleidung, Unterzeuge, Hüte, Mützen usw.** Mitglied des Reichverbandes für Herren- und Knabenkleidung, Düsseldorf. Fernsprecher 302.

Overbeck & Co., Varel i. O.
Tabak- und Zigarren-Fabrik
Fleu herut weiss — gelb

Schuhhaus Friedrich Meyer
Varel, Obernstrasse 7.
Grösstes, leistungsfähigstes Spezial-Geschäft am Platze!

J. M. Schwabe Sohn.
Inhaber: Gustav Schwabe.
Manufakturwaren
Aeltestes Geschäft am Platze. Gegründet 1784 140 Jahre
Varel i. Oldbg.

J. D. Gödecken.
Gegr. 1876. Inh. Carl Gödecken. Gegr. 1876.
Billigste Bezugsquelle für Manufakturwaren
Gute Qualitäten! Näsige Preise!
Varel, Neue Straße 19.

Leser berücksichtigt Eurer Zeitung!

Geschäftliche Rundschau u. Dauer-Fahrplan.
D **Abfahrt von Varel:** (Ohne Gewähr.)
Richtung Wilhelmshaven: W5⁰⁰ W6⁰⁰ 9⁰⁰ 12⁰⁰ D8⁰⁰ 4⁰⁰ W5⁰⁰ 8⁰⁰ 11⁰⁰
Richtung Oldenburg: D6⁰⁰ 6⁰⁰ 9⁰⁰ 1⁰⁰ W2⁰⁰ 5⁰⁰ 8⁰⁰
Richtung Rodenkirchen: 7⁰⁰ W1⁰⁰ W5⁰⁰ 9⁰⁰
Richtung Bramlage: W1⁰⁰
Richtung Neuenburg: 6⁰⁰ 9⁰⁰ W1⁰⁰ W3⁰⁰ W4⁰⁰
* Über Eilensstramm.

Motorräder
Phänomen-Fahrräder (elektr. Artikel en gros)
Max de Levie
Wille mahaven, Roonstraße 45.

H. Schickler
Erstklassiges Spezialgeschäft für Herrenkonfektion und Schuhwaren.
Varel i. O., Schloßstr.

R. H. Blum, Varel, Lange Str. 29.
Inhaber Emil Carl.
Das Haus der guten Qualitäten in Manufakturwaren aller Art. Niederlage der M. Mosberg'schen Berufs-Arbeitergarderoben.
Bettten, Wäsche und Strickwaren, Damen- und Herrenkleiderstoffe.

Fordern Sie unsere Spezialitäten:
„Lucca“ der Likör
Cacao mit Nuss
„Dörfler“-Würstchen
Ernst Vogel & Co., Varel i. Oldbg.
Neue Straße Nr. 6 Fernruf Nr. 413.

Gebrüder Harms
Manufaktur- und Modewaren Herrenwäsche
Varel, Nebballee Nr. 20.

Kaufhaus L. Weiss
Kurzwaren, Wäsche und Haushaltungsgegenstände.
Varel i. O.

JEVER
Heinr. Hanenkamp
Modewarenhaus für Herren- und Knabengarderoben.
Jever, Neue Straße 1. Telefon 420.

Bei Julius Schwabe in Jever Große Burgstraße ist die größte Auswahl in **Schuhwaren und Herren-Garderoben!**

Joh. Husmann.
Manufakturwaren und Herrengarderoben
Jever, Burgstrasse Nr. 19.

Reuolleren überhört der Haushälterin... 10 Kolonnen für jedes abgeklärte Stück... Die Aufstellung der vierten Klasse...

Silbergeld. Die Ausprägung von Silbergeld hat einen Umfang von sechs bis acht Millionen Reich... Silbergeld hat einen Umfang von sechs bis acht Millionen Reich...

Rüstringen.

L. Rosenmontag im Stadtpark. Wer als Handwerker oder Bureauangestellter sechs Tage Arbeitstag hinter sich hat... Die Natur ist erwas und es spricht aus den Zweigen das mairische Geiz...

Die Ausbildung von Lehrlingen im Schneider, Schuh, Friseur und Bergleien. Entsprechend der Bekanntheit... Die Erlaubnis ist die zutreffende Handwerkskammer zuzuschicken...

Gefahren. Beim Rohnteilgang... Die Gefahr ist die Gefahr der Explosion unter Wasser...

Unternehmende Schule. Der Montag den 12. Nov. abends 8 Uhr... Die Schüler sind in der Schule... Die Schüler sind in der Schule...

Erhebliche Straftaten. Der nächste erhebliche Straftaten... Die Straftaten sind in der Straftaten...

Wilhelmshaven. w. Allgemeine Krisenanstalt. Die am letzten Sonntag im Bremerhafen... Die am letzten Sonntag im Bremerhafen...

Vorbereitung vorläufige Festen... Die Vorbereitung vorläufige Festen... Die Vorbereitung vorläufige Festen...

Reichsverband zur Bekämpfung der Impfung... Die Reichsverband zur Bekämpfung der Impfung... Die Reichsverband zur Bekämpfung der Impfung...

Reichsverband zur Bekämpfung der Impfung... Die Reichsverband zur Bekämpfung der Impfung... Die Reichsverband zur Bekämpfung der Impfung...

Handen ist, welche unsere ärztliche Wissenschaft sich später zu eigen gemacht hat... Die Impfung ist die Impfung... Die Impfung ist die Impfung...

Freiwillige Sanitätskolonne. Am Sonntag vormittag... Die Freiwillige Sanitätskolonne... Die Freiwillige Sanitätskolonne...

Freiwillige Sanitätskolonne... Die Freiwillige Sanitätskolonne... Die Freiwillige Sanitätskolonne...

Oper 'Mida'. Am Sonntag nachmittag wird im Oldenburger Landestheater die Oper 'Mida'... Die Oper 'Mida'... Die Oper 'Mida'...

Oldenburg. 1. Angereicherter hohe Preispreis. Infolge der allgemeinen Geldknappheit... Die Angereicherter hohe Preispreis... Die Angereicherter hohe Preispreis...

Oldenburg. 1. Angereicherter hohe Preispreis... Die Angereicherter hohe Preispreis... Die Angereicherter hohe Preispreis...

Wiemann schritt durch den dunklen Hallflur über einen engen, steilen Hof... Die Wiemann schritt durch den dunklen Hallflur...

Wiemann öffnete zuerst einen Schrank... Die Wiemann öffnete zuerst einen Schrank... Die Wiemann öffnete zuerst einen Schrank...

Wiemann öffnete zuerst einen Schrank... Die Wiemann öffnete zuerst einen Schrank... Die Wiemann öffnete zuerst einen Schrank...

Wichtig dümmerte Wiemann ein Zusammenhäng... Die Wichtig dümmerte Wiemann ein Zusammenhäng... Die Wichtig dümmerte Wiemann ein Zusammenhäng...

Wichtig dümmerte Wiemann ein Zusammenhäng... Die Wichtig dümmerte Wiemann ein Zusammenhäng... Die Wichtig dümmerte Wiemann ein Zusammenhäng...

Wichtig dümmerte Wiemann ein Zusammenhäng... Die Wichtig dümmerte Wiemann ein Zusammenhäng... Die Wichtig dümmerte Wiemann ein Zusammenhäng...

regulatorischen Darbietungen zulasten will... Die regulatorischen Darbietungen zulasten will... Die regulatorischen Darbietungen zulasten will...

regulatorischen Darbietungen zulasten will... Die regulatorischen Darbietungen zulasten will... Die regulatorischen Darbietungen zulasten will...

regulatorischen Darbietungen zulasten will... Die regulatorischen Darbietungen zulasten will... Die regulatorischen Darbietungen zulasten will...

Preis und Verkaufspreis. Auf die Bekanntmachung des...

Gründung neuer Abteilungen im Landesmuseum. Das Landesmuseum in Oldenburg...

Oldenburg. Sibierne Hochzeit. Unser Genosse Paul...

Aus Brake und Umgebung.

Reichardtfeierabend. Am 22. Juni findet der Reichardtfeierabend...

Besteuerung der Arbeiter. Die Besteuerung der Arbeiter...

Unfallsankalen. Was man in Brake sehr demüht, das sind...

Veranstaltungen. Ein köstlicher Vorfall ereignete sich dieser...

Selbstmord. Schlimm angebracht. Neben eine Entwehung der alten...

Aus Emden und Umgebung.

Arbeitsänderung. Die Polizeidirektion weist darauf hin, daß...

Unter Schriftführer. Angenommen am 8. Mai: D. Georg...

Central-Verein. Die Central-Vereine für den neuen Central...

Kochen im Kloster. Die protestantische Hausfrau wird, wenn...

Wanderer. (Sperette von Georg Clomowski, Pfaffen bei...

Schlechte schwere Gemeinderatwahl. Eine Erhaltung der...

Wahlverfahren. Gemäß der Wahlordnung...

Nachher, erhielt 148 Stimmen. Nr. 9. Rennoort Gammels...

Verabschiedung. In der Nacht vom 29. zum 30. April...

Verabschiedung. Der seit einigen Monaten dem...

Schiffahrt und Schiffbau.

Bekanntmachung für Besaher. Die Leuchttonne N. 5...

Verabschiedung. Das Wasserbauamt Emden meldet: In der...

Der transatlantische Postverkehr im Jahre 1923. Die...

Motorfischerei. Wir lesen in der „Refer-Beitung“: Im...

Beilage zu den Nachrichten von der Gemeinderatwahl...

Anzeigenteil für Brake und Umgegend.

Bekanntmachung. Die diesjährige Grasnutzung (zum Mähen) auf dem Sportplatz der Vereinigung ist zu vergeben...

Ausflugs-Lokal. Zur Sommerlust Loy. Hier, Wein- und Kaffeehaus Gartenwirtschaft...

Königlicher Geldlotterie. am 15. Mai 1924. 2022 Gewinne zusammen 25 000 Gold-Mark.

Gummwaren. Gummispitzen, Kammern, Kautschuk...

Für die zahlreichen sehr aufmerksamen Leser...

Anzeigen. an alle Zeitungen und Zeitblätter Deutschlands vermittelt die Expedition der Volkszeitung.

Anzeigenteil für Emden und Umgegend.

I. Nachtrag

zur Ordnung über die Benutzung der von der Stadt Emden eingerichteten Müllabfuhr-Anstalt vom 31. Oktober 1922.

- Die Orts-Satzung wird wie folgt abgeändert:
- § 2 erhält nachstehende Fassung:
 - Der Eigentümer eines bebauten Grundstücks, aus welchem nach den Vorschriften der Polizeiverordnung vom 21. Juni 1911 Müll abzuführen ist, hat dafür eine Gebühr zu entrichten.
 - Die Grundlage für die Gebührenabrechnung im Sinne des § 5 Satz 1 der Goldabgaben-Verordnung vom 18. Januar 1924 (Beilage-Sammlung Seite 40) bildet:
 - für die Grundstücke, die nach den Bestimmungen des Gebäudesteuergesetzes vom 21. Mai 1861 (Gesetzsammlung Seite 317) nicht ganz oder teilweise von der Gebäudesteuer befreit sind, der vom Staate veranlagte Gebäudesteuerermessungswert;
 - für die Grundstücke, die nach den Vorschriften des Gebäudesteuergesetzes vom 21. Mai 1861 (Gesetzsammlung Seite 317) ganz oder teilweise von der Gebäudesteuer befreit sind, der vom Magistrat nach den Grundbüchern dieses Gesetzes zu veranlagende fingierte Gebäudesteuerermessungswert.
 - Die Gebühr wird in einem von den städtischen Abschreibern für jedes Rechnungsjahr festzusetzenden gleichmäßigen Hundertsatz vom Gebäudesteuerermessungswert in Goldmark erhoben. Die Erhöhung oder Ermäßigung des Gebäuhöchstes im Laufe des Rechnungsjahres kann beschlossenen werden.
 - Die Gebühr ist nach dem Goldmarkwerte am Zahlungstage zu entrichten.
 - Die Zahlung der Gebühr hat in deutschem Währungsgelde zu erfolgen.
 - Der Gegenwert der Goldmark nach Absatz 4 in deutschem Währungsgelde wird nach dem vom Reichsminister der Finanzen bestimmten Goldumrechnungssatz für die Reichsteuern errechnet. (Goldabgaben-Verordnung vom 18. Januar 1924)
- Die Vorschriften der §§ 3, 4 und 5 kommen in Bezug auf den § 8 nicht zur Geltung und werden gleichzeitig mit den Steuern eingezogen" getilgt.
- Die Änderungen treten mit Wirkung vom 1. April 1924 ab in Kraft.

Emden, den 10./13. März 1924.
 (L. S.) Der Magistrat, gez. Harbing.
 Genehmigt.
 Kurisch, den 5. Mai 1924.
 (L. S.) Der Regierungspräsident, gez. Berghaus.
 I. G. 1209.

Wird veröffentlicht!
Emden, den 8. Mai 1924

Der Magistrat, (Stb.)

IV. Nachtrag

zur Ordnung der Stadtgemeinde Emden über die Erhebung von Beiträgen zu den Kosten der Herstellung der Kanalisation und von Gebühren für ihre Benutzung vom 26. April 1919.

- Die Ordnung erhält folgende Fassung:
- § 5 erhält nachstehende Fassung:

Die Grundlage für die Bemessung der Grundgebühr im Sinne des § 5 Satz 1 der Goldabgaben-Verordnung vom 18. Januar 1924 (Beilage-Sammlung Seite 40) bildet:

 - für die Grundstücke, die nach den Bestimmungen des Gebäudesteuergesetzes vom 21. Mai 1861 (Gesetzsammlung Seite 317) nicht ganz oder teilweise von der Gebäudesteuer befreit sind, der vom Staate veranlagte Gebäudesteuerermessungswert;
 - für die Grundstücke, die nach den Vorschriften des Gebäudesteuergesetzes vom 21. Mai 1861 (Gesetzsammlung Seite 317) ganz oder teilweise von der Gebäudesteuer befreit sind, der vom Magistrat nach den Grundbüchern dieses Gesetzes zu veranlagende fingierte Gebäudesteuerermessungswert.
 - Die Bestimmungen der §§ 6, 7 und 8 werden aufgehoben.
 - In § 12 Absatz 2 und § 14 Absatz 2 tritt an die Stelle des Mietwerts der Gebäudesteuerermessungswert.
 - § 16 erhält folgenden Wortlaut:
 - Die Annullationsgebühr (Grundgebühr — § 5 — und Inzahlungsbühren — § 9 —) ist nach dem Goldmarkwerte am Zahlungstage zu entrichten.
 - Die Zahlung der Gebühr (Absatz 1) hat in deutschem Währungsgelde zu erfolgen.

Emden, den 10./13. März 1924.
 (L. S.) Der Magistrat, gez. Harbing.
 Genehmigt.
 Kurisch, den 5. Mai 1924.
 (L. S.) Der Regierungspräsident, gez. Berghaus.
 I. G. 1209.

Wird veröffentlicht!
Emden, den 8. Mai 1924

Der Magistrat, (Stb.)

- Der Gegenwert der Goldmark nach Absatz 1 in deutschem Währungsgelde wird nach dem vom Reichsminister der Finanzen bestimmten Goldumrechnungssatz für die Reichsteuern errechnet. (Goldabgaben-Verordnung vom 18. Januar 1924)
- Die Gebühr ist in vierjährlichen Beiträgen im voraus bei der städtischen Steuerkasse einzuzahlen.
- In § 20 Absatz 2 wird der Satzteil „sowie bei Erhöhung des Mietwerts ein“ — durch die Worte „sowie bei einer Veränderung des Gebäudesteuerermessungswertes ein“ ersetzt.
- Die Änderungen treten mit Wirkung vom 1. April 24 in Kraft.

Emden, den 10./13. März 1924.
 (L. S.) Der Magistrat, gez. Harbing.
 Genehmigt.
 Kurisch, den 2. Mai 1924.
 (L. S.) Der Regierungspräsident, gez. (Unterschrift).
 I. G. 1210.

Wird veröffentlicht.
Emden, den 8. Mai 1924.

Nachtrag

zur Ordnung vom 8. Dezember 1921, betreffend die Erhebung des Herbergsbeitrages im Stadtbezirk Emden. Der Herbergsbeitrag wird im Stadtbezirk Emden auch nach dem 31. März 1924 nach der Ordnung vom 8. Dezember 1921 befestuert, und zwar mit der Maßgabe, daß die Ordnung folgende Abänderungen erfährt:

- § 8 erhält nachstehenden Wortlaut:

Die Steuer beträgt

bei einem täglichen steuerpflichtigen Entgelt von mehr als 0,50 G.M. bis zu 2,00 G.M.	10 v. G.
bei einem täglichen steuerpflichtigen Entgelt von mehr als 2,00 G.M.	20 v. G. des Entgelts.

Die Versteuerung auf der Grundlage der Goldmark erfolgt nach Maßgabe der Goldabgaben-Verordnung vom 18. Januar 1924 (Beilage-Sammlung Seite 40).

 - In § 11 tritt an die Stelle der Geldstrafe von 1000 Mark eine Geldstrafe bis zu 30,00 Goldmark.
 - Die Änderungen treten mit Wirkung vom 1. April 1924 ab in Kraft.

Emden, den 13./20. März 1924.
 (L. S.) Der Magistrat, gez. Harbing.
 Genehmigt auf die Dauer eines Jahres.
 Kurisch, den 9. Mai 1924.
 (L. S.) Der Regierungspräsident, gez. (Unterschrift).
 I. G. 1216.

Wird veröffentlicht!
Emden, den 8. Mai 1924.

Betr. Hundesteuer-Erhebung.

Die Erhebung der Hundsteuer für das 1. Vierteljahr (April bis Juni) 1924 erfolgt unter Vorlage des Steuerbefehdes durch unsere Steuerliste in der Zeit vom 12. bis zum 17. Mai cc.

Emden, den 9. Mai 1924.
 (L. S.) Der Magistrat, (St. A.)

Habe mich in Emden, Zwischen beiden Sielen Nr. 11, als Arzt niedergelassen.
 Sprechstunden: 9—10^{1/2} Uhr vormittags
 4—5 Uhr nachmittags.
 Behandle Mitglieder aller Krankenkassen.
H. van Lessen, Dr. med.
 Zwischen beiden Sielen 11.

Bettstoffe
Bettfedern und
Daunen
fertige Betten
 liefert sehr preiswert unter Garantie
H. W. Janssen
 Reuterstraße 2-3

Eilts-Tee
 der bester

Empfehle mich zum
Untertigen sämtlicher
Damen- und Kinderkleider
 elegant und einfach, sowie Mäntel und Kostüme zu soliden Preisen.
 Meuse-Wilting-Str. 17, 1. Stg.

Ziegenzucht-Verein
 für Emden u. Umgegend, e. V.
 Am Dienstag den 13. Mai abends 6.30 Uhr:

Berufsammlung
 im Gasthof von Dielen.
 Tagesordnung:
 Weidverteilung. — Sonstiges.
 Vollständiges Erscheinen erforderlich. Der Nichterhienene wird bei der Weidverteilung unberücksichtigt bleiben.
 Der Vorstand.

Leidende Frauen!
 Vorsicht bei Anwendung von Mitteln gegen **STÖRUNGEN** der monatlichen Regel. Werfen Sie Ihr Geld nicht fort für nutzlose oder schädliche Präparate. — Meine bekannten **Spezialmittel** befreien von krankhaften Stockungen auch i. ähnen Fällen. Viele dankbare Frauen bezeugen die oft **überaschende** Wirkung — Frau L. in M. schreibt: Heissen Dank In einer Stunde ist mein Wunsch in Erfüllung gegangen. Hoffentlich wird es regelmässig so wirken. — Völlig unschädlich, keine Abortivwirkung, keine Berufsstörung.
Frau E. Karsten, (Krankenbehandl.), Hamburg 3, A. 170, Michaelisstrasse 64, I.

Roggenkleie
Reisfuttermehl
Ballentrost
„Kleeheu
 Internationale Gesellschaft
 Postgückerstraße 10.

Knaben-Blusen
Schwester
Sport-Blusen
einzelne Wäsch-
und
Budftin-Hosen
 empfiehlt täglich
H. W. Janssen
 Reuterstraße 2-3.

Neu eingetroffen!
Odenwälder blaue
Santartoffeln
 anerkanntes Saatgut.
 Internationale Gesellschaft
 Postgückerstraße 10.

Eilts-Tee
 der beste!

Bei Einkäufen geht man nur zu den Inserenten unserer Zeitung!

Ludwig Buss* Das Haus für Luxus und Bedarfsartikel.
 Emden, Neuterstrasse Nr. 8.

Levy M. Wolf & Aurich Osterstraße Ferial Nr. 265.
 Kaufhaus für sämtliche Manufaktur- und Modewaren, Damen- und Herren-Konfektion. Spezialität: Lederbekleidung für Damen- und Herren.

◆ **EMDEN** ◆
 Empfehle mein Lager in sämtlichen Musikinstrumenten, Reparaturen u. Stimmungen, sachgemäß und billig.
Musikhaus Friebe
 Klavierbauer.
 C. F. Hinrichs
 Manufakturwaren, Konfektion, Arbeiter-Berufskleidung.
 EMDEN
 Zwischen beiden Sielen 21.
 M. J. Valk Witwe
 Solides Schuhwarenhaus
 Zwischen beiden Sielen 20.
 N. de Beer
 Emden, Kl. Brückstr. 12.
 Günstige Einkaufsstelle für Berufsarbeiterkleidung.
 Spezialität: Schwere blaue Pilotosen.

Menkel & van der Berg, Leer
 Manufakturwaren, Herren- und Knabenbekleidung :::: Betten und Aussteuer.
 Echte Bleyleskleidung für Knaben und Mädchen.

◆ **AURICH** ◆
M. Goldschmidt
 MANUFAKTUR-, MODEWAREN, HERREN- UND DAMEN-KONFEKTION.

Geschäftliche Rundschau u. Postgebühren.
 Ohne Gewähr.
Briefe im Ortsverkehr bis 30 g 5 Pf., bis 500 g 10 Pf., im Fernverkehr bis 30 g 10 Pf., bis 500 g 20 Pf. — Auslandsbriefe bis 30 g 30 Pf.
Postkarten im Ortsverkehr 3 Pf., im Fernverkehr 5 Pf. — Auslandspostkarten 30 Pf. — Warenproben bis 250 g 10, bis 500 g 30 Pf.
Drucksachen bis 50 g 3 Pf., bis 100 g 5 Pf., bis 250 g 10 Pf., bis 500 g 20 Pf., bis 1000 g 30 Pf. usw. im Orts- und Fernverkehr.
Telegramme jedes Wort im Fernverkehr 11 Pf., desgleichen im Ortsverkehr 6 Pf. — Die Aufnahmegebühr ist mit eingeschlossen.

Meyer Sternberg
 Anerkannt günstige Bezugsquelle für sämtliche Manufaktur-, Modewaren und Lederbekleidung —

Stein-
Liköre Weinbrände
H. Hollander
 Emden, Schwackendieckstrasse Nr. 9.

David Wolff & Gebrüder
 Aurich — Ostertor.
 Manufakturwaren, DAMEN- U. HERREN-KONFEKTION, Arbeiter-Bekleidung.
J. M. Valk Söhne Nachf.
 Vorteilhafteste Einkaufsstelle für Manufakturwaren und fertige Kleidung.